



Stellvertretender leitender Ergotherapeut/ Stellvertretende leitende Ergotherapeutin (m/w/d)

 Krankenhaus des Maßregelvollzugs Berlin

 KMV - örtlicher Bereich Reinickendorf

 3.620,10 - 5.014,87

 Unbefristet

 Kennziffer 21/2026



Das Land Berlin als Arbeitgeber setzt sich mit seinen rund 136.000 Beschäftigten der unmittelbaren Landesverwaltung täglich dafür ein, dass Berlin als pulsierende Metropole und als Zuhause für rund 3,9 Millionen Menschen funktioniert.

Das Krankenhaus des Maßregelvollzugs (KMV) ist die größte forensisch-psychiatrische Klinik Deutschlands und als Einrichtung des Landes Berlin für die Betreuung der gemäß § 63 und § 64 StGB untergebrachten psychisch kranken und suchtmittelkranken Rechtsbrecher zuständig. Es versteht sich als wichtiger und hochspezialisierter Teil des gesamtstädtischen psychiatrischen Versorgungssystems und umfasst mehrere Abteilungen an drei Standorten.

Ihre Aufgaben

- Ständige Abwesenheitsvertretung der Leitenden Ergotherapeutin/des Leitenden Ergotherapeuten in fachlicher, organisatorischer und personeller Hinsicht
- Koordination, Leitung und Organisation der zusätzlichen Therapieangebote der Musiktherapie, Kunsttherapie und Physiotherapie
- Planung, Koordination und Kontrolle der therapeutischen Leistungserstellung
- Investitions- und Raumplanung für die zusätzlichen Therapieangebote

Weitere Informationen zur Stelle:

Stellenbezeichnung: Stellvertretende/r leitende/r Ergotherapeut (m/w/d)

Entgeltgruppe: E9b TV-L

Vollzeit mit 38,5 Wochenstunden - Die Stelle kann grundsätzlich auch mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden.

besetzbar ab: sofort - unbefristet

Bewerbungsfrist: 02.06.2026

Dienstort: Krankenhaus des Maßregelvollzugs, Olbendorfer Weg 70, 13403 Berlin

Ihr Profil




Formale Voraussetzungen:

- ein mit einem Bachelorgrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium im Hauptfach Ergotherapie (Bachelor bzw. Fachhochschul-Diplom)
- erste Führungserfahrung
- mehrjährige Berufserfahrung in der forensischen Psychiatrie

Die fachlichen und außerfachlichen Kompetenzen sowie die Beschreibung des Arbeitsgebietes entnehmen Sie bitte dem Anforderungsprofil. Das Anforderungsprofil ist Bestandteil der Stellenausschreibung und kann im beigefügten PDF unter "Weitere Informationen" eingesehen werden.

Die Stellenausschreibung sowie das Anforderungsprofil sind nach Ende der Bewerbungsfrist nicht mehr sicht- und abrufbar. Es wird daher empfohlen, diese bei Bedarf zu speichern.

Das bieten wir

-  **Arbeiten für das Gemeinwohl**
Ihre Arbeit trägt dazu bei, die Lebensqualität psychisch kranker und suchtkranker Menschen zu verbessern und leistet somit einen bedeutenden Beitrag für die Gesellschaft.
- € **Finanzielle Anreize**
Wir bieten attraktive Zulagen.
-  **Ein kollegiales Arbeitsklima**
Sie profitieren von einem offenen, freundlichen Betriebsklima, in dem Sie in multiprofessionellen Teams zusammenarbeiten und eine angenehme, unterstützende Arbeitsumgebung genießen.
-  **Weiterbildung**
Vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten fördern Ihre Karriere und ermöglichen Ihnen, sich

kontinuierlich weiterzuentwickeln und neue Fähigkeiten zu erwerben.

Hinweise

zum Bewerbungsverfahren und Ansprechperson

Ansprechperson für Ihre Fragen:

Kathleen Lewin (personal@kmv.berlin.de)

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsanschreiben, tabellarischer lückenloser Lebenslauf, Arbeitszeugnisse/dienstliche Beurteilungen, Nachweise über Studium/Berufsausbildung und sonstige relevante Weiterbildungen) unter Angabe der Kennziffer 21 / 2026 bis zum 02.06.2026 ausschließlich per Mail an personal@kmv.berlin.de.

Wir schätzen und fördern die Vielfalt und Chancengleichheit und heißen daher Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Lebensalter, Behinderungen, dem ethnischen Hintergrund, der Religion und Weltanschauung oder der sexuellen Orientierung willkommen. Insbesondere Bewerbungen von Menschen mit Behinderungen sowie Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht.

Bei gleichwertiger Qualifikation werden schwerbehinderte und diesen gleichgestellte Menschen bevorzugt eingestellt sowie Menschen mit Migrationshintergrund in besonderem Maße berücksichtigt.

Der Anteil an Frauen ist zu erhöhen und Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Diese werden bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt eingestellt.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir etwaige Ihnen mit der Wahrnehmung von Vorstellungsgesprächen verbundene Kosten nicht übernehmen können.

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Auswahlverfahrens und ggf. der Einstellung werden die Daten der Bewerber/-innen elektronisch gespeichert und im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens durch das Krankenhaus des Maßregelvollzugs weiterverarbeitet [§ 6 Abs. 1 EU- DSGVO].